

Warum?

Ja, sein Leben, das hat er nie ganz verstanden.
Der Sinn kam ihm irgendwann ganz abhanden.

Er sah auch die Wälder sich langsam färben.
Überall lag Mutter Natur auf Erden im Sterben.

Die Luft war verseucht, alles war tot und stumm.
Es war kein Mensch mehr da, der fragte: „WARUM?“

Diese paar Zeilen sind nur eine kleine Dichtung vom
Ende der Menschheit und ihrer eigenen Vernichtung.

(c)Heiwahoe

© ()Heiwahoe

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)